
PROGRAMMVORSCHAU

30. Juli bis 5. August 2018

31.

Hörerservice

Telefon 0221 345-1831

Telefax 0221 345-1839

hoererservice@deutschlandradio.de

Nachtrag zur 26./27./28./29. Woche
ab Juni samstags Do 5. Juli

0.00 phoenix persönlich
 «(P)» (Ü/Phoenix)

10.00 42. Tage der deutschsprachigen Literatur
 Live aus Klagenfurt
 «(P)» (Ü/3sat)

10.05 Lesart

23.05 Fazit
Kultur vom Tage
 u.a. 42. Tage der deutschsprachigen Literatur in Klagenfurt
 u.a. mit Kulturnachrichten

11.05 Lesart
Das politische Buch
 Von den 42. Tagen der deutschsprachigen Literatur in Klagenfurt
 Moderation: Florian Felix Weyh

12.00 Nachrichten

23.05 Fazit
Kultur vom Tage
 u.a. 42. Tage der deutschsprachigen Literatur in Klagenfurt

So 1. Juli

7.30 Kakadu für Frühaufsteher
Erzähltag
 ab 7 Der Junge, der unbedingt zu Fuß gehen wollte ...
 Von Wolfram Hänel
 Gelesen von André Holonics
 Dlf Kultur 2018
 (Ursendung)
 Moderation: Ulrike Jährling
 Anstatt mit Papa im Auto machen sich Jakob und seine Mama mit den Fahrrädern auf in Richtung Ostsee. Mal sehen, wer zuerst ankommt.

8.00 Nachrichten

Fr 6. Juli

10.00 42. Tage der deutschsprachigen Literatur
 Live aus Klagenfurt
 «(P)» (Ü/3sat)

10.05 Lesart

13.05 Länderreport
 Wie weit ist die Aufarbeitung?
 Ein Jahr nach den Ausschreitungen beim G20-Gipfel in Hamburg
 Von Axel Schröder
 Moderation: Heidrun Wimmersberg

14.00 Nachrichten

23.05 Fazit
Kultur vom Tage
 u.a. 42. Tage der deutschsprachigen Literatur in Klagenfurt
 u.a. mit Kulturnachrichten

So 8. Juli

11.00 42. Tage der deutschsprachigen Literatur
 Live aus Klagenfurt
 «(P)» (Ü/3sat)

11.05 Deutschlandrundfahrt

23.05 Fazit
Kultur vom Tage
 u.a. 42. Tage der deutschsprachigen Literatur in Klagenfurt

Di 3. Juli

19.05 Zeitfragen. Wirtschaft und Umwelt
Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature
 Klima schützen oder Landschaft? Oder beides?
 Von Günther Wessel

20.00 Nachrichten

22.00 Alte Musik
 Orpheus an der Spree
 Johann Crüger, Kantor-Lehrer-Komponist
 Von Holger Eichhorn

22.30 Studio 9 kompakt

So 15. Juli

6.55 Wort zum Tage
 Die Religion Abrahams

7.00 Nachrichten

Mi 4. Juli

23.05 Fazit
Kultur vom Tage
 u.a. 42. Tage der deutschsprachigen Literatur in Klagenfurt
 u.a. mit Kulturnachrichten

Sa 7. Juli

10.00 42. Tage der deutschsprachigen Literatur
 Live aus Klagenfurt
 «(P)» (Ü/3sat)

11.00 Nachrichten

Mi 18. Juli

20.03 Konzert
Internationale Hugo-Wolf-Akademie Stuttgart
 Staatsgalerie Stuttgart
 Aufzeichnung vom 14.7.2018

 Lieder von
 FRANZ SCHUBERT,
 RICHARD STRAUSS,
 GABRIEL FAURÉ und
 ERIK SATIE
 Mandy Fredrich, Sopran
 Alan Hamilton, Klavier

 Konzert in Zusammenarbeit mit
 der Oper Stuttgart

21.30 Hörspiel

0.00 Nachrichten**0.05 Freispiel**

Kurzstrecke 76

Feature, Hörspiel, Klangkunst

Zusammenstellung: Barbara Gerland,

Ingo Kottkamp, Marcus Gammel

Autorinnen und Autoren/

Dlf Kultur 2018/54'30

(Ursendung)

Mobile Karma

Von Leo Hofmann

Hard Bit Rock

Von Roland Etzin

Neues aus der ‚Wurfsendung‘ mit

Julia Tieke

Hörstücke aus der freien Szene. Heute unter anderem mit Datenübertragung vor dem Internet und Einblicken in das moderne Arbeitsnomadentum.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Klassik

Moderation: Rainer Pöllmann

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

u.a. Kalenderblatt

Vor 200 Jahren:

Die britische Schriftstellerin

Emily Brontë geboren

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrer Rainer Stuhlmann

Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Jazz****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Infotag**

Moderation: Tim Wiese

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag


16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Politik und Soziales**

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

 Mit Burnout auf der Warteliste

Was hat die Psychotherapie-Reform gebracht?

Von Ralph Gerstenberg

20.00 Nachrichten**20.03 In Concert**

 28. *Rudolstadt-Festival*


Aufzeichnung vom 5.7.2018

Steve Earle & The Dukes

Der Outlaw aus Texas

Moderation: Carsten Beyer

21.30 Kriminalhörspiel

 Niemandskind

Von Dirk Joscok

Regie: Beatrix Ackers

Mit Guntbert Warns, Claudia Eisinger,

Herbert Sand, Janusz Kocaj, Andreas

Schmidt, Jan Uplegger, Margit

Bendokat, Tonio Arango, Shorty

Scheumann, Inka Löwendorf, Siir Eloglu

Komposition: Michael Rodach

Ton: Alexander Brennecke

DKultur 2013/55'53

Annegret Krauser wird tot in ihrer

Wohnung gefunden. Nach patholo-

gischem Befund hat sie kürzlich ent-

bunden. Wo aber ist das Kind?

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Neue Musik**

- ☛ Denken über die Tasten hinaus
Der Pianist und Musikforscher
Herbert Henck
Von Werner Klüppelholz

Herbert Henck steht für Bescheidenheit, äußerste Präzision und umfassende Analyse – auch der Wirklichkeit hinter den Noten.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Jazz

Moderation: DJ Swingin' Swane

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

u.a. Kalenderblatt

Vor 70 Jahren:

Im Nürnberger Krupp-Prozess werden die Urteile verkündet

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrer Rainer Stuhlmann

Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipps**11.45 Rubrik: Klassik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Medientag**

Moderation: Tim Wiese

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipps****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Wirtschaft und Umwelt**

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

- ☛ *Und jetzt? Reich werden!*

Die erste Million ist die schwerste!

Geld Macht Einfluss

Von Ulrike Köppchen

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Warna Internationales Sommerfestival
Festival- und Kongresszentrum Warna
Aufzeichnung vom 5.7.2018

.....

PETKO STAYNOV

„Thrakia“, Sinfonische Dichtung

ANTONÍN DVOŘÁK

Slawische Tänze op. 46

ZOLTÁN KODÁLY

Tänze aus Galánta

THEODOSII SPASSOV

Konzert für Kaval, Klarinette und

Orchester

Theodosii Spassov, Kaval

Ilian Iliev, Klarinette

Bulgarisches Nationales Radio-

Symphonie-Orchester

Leitung: Mark Kadin

.....

Ein neues Konzert für die bulgarische

Hirtensflöte Kaval, Klarinette und

Orchester steht im Mittelpunkt dieses

Festivalkonzerts an der Schwarzmeer-

küste.

22.00 Alte Musik

Komponist, Geschäftsmann und

Kaisergünstling

Der umtriebige Hans Leo Hassler

Von Bernhard Schrammek

Erfolgreicher Komponist, gewitzter

Geschäftsmann, virtuoser Organist,

Erbauer von Spieluhren: In der Per-

sönlichkeit Hans Leo Hasslers verei-

nen sich zahlreiche Talente und Fähig-

keiten.


22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Feature** **Galapagos-Kreuzblende**

Von Antje Vowinckel

Komposition und Realisation:
die Autorin
SWR 2017/36'Beeinflusst der Gesang der Vögel ihre
Artenbildung? Eine radiophone Ver-
suchsanordnung.**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart***Americana*

Moderation: Wolfgang Meyering

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9***Kultur und Politik am Morgen*

u.a. Kalenderblatt

Vor 100 Jahren:

Der polnische Filmproduzent

Artur Brauner geboren

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrer Rainer Stuhlmann

*Evangelische Kirche***6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart***Das Literaturmagazin***11.00 Nachrichten****11.05 Tonart***Das Musikmagazin am Vormittag***11.30 Musiktipp****11.45 Rubrik: Folk****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor***Das Kulturmagazin***14.30 Kulturnachrichten****15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Musiktipp**

u.a. Klangohr CD-Test

Von Rüdiger Bischoff

Moderation: Tim Wiese

15.30 Tonart*Das Musikmagazin am Nachmittag***16.00 Nachrichten****16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9***Kultur und Politik am Abend***17.30 Kulturnachrichten****18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Kultur und Geschichte***Magazin***19.30 Zeitfragen. Feature**

Garden to go

Die Stadt, der Garten und das Fehlen
der Kunst

Von Hans von Trotha

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert***Heidelberger Frühling*

Hebelhalle

Aufzeichnung vom 14.4.2018

.....
ROBERT SCHUMANN*„Frauenliebe und -leben“ für Sing-
stimme und Klavier op. 42**„Ich bin dein Baum“ für zwei Sing-
stimmen und Klavier op. 101 Nr. 3**„Gesänge der Frühe“ für Klavier op. 133*

JOHN DOWLAND

*„The Booke of Songs or Ayres“ (Auszüge)**„A Musically Banquet“ (Auszüge)*

Isabelle Druet, Mezzosopran

Anne Le Bozec, Klavier


Scherzi Musicali:

Nicolas Achten, Bariton/Laute

Solmund Nystabakk, Laute

Paul Kieffer, Laute

.....

21.30 Hörspiel **Das Inserat**

Von Natalia Ginzburg

Übersetzung: Alice Vollenweider

Regie: Günther Sauer

Mit Edith Heerdegen, Margot Leonard,

Günther Ungeheuer, Marisa Gaffron

Ton: Walter Guggenberger

SDR 1967/ca. 59'30

Teresa verliert an ihren Mann Lorenzo,
von dem sie getrennt lebt, die gerade
gewonnene Freundin Elena.**22.30 Studio 9 kompakt***Themen des Tages***23.00 Nachrichten****23.05 Fazit***Kultur vom Tage***u.a. mit Kulturnachrichten**

**0.00 Nachrichten****0.05 Neue Musik**

Vor 50 Jahren

LUCIANO BERIO

„O King“ für Sopran und fünf Instrumente

Ensemble Avantgarde

Leitung: Thomas Michael Gribow

VINKO GLOBOKAR

„Discours II“ für fünf Posaunen

Vinko Globokar, Posaune

Posaunenquartett Four Bones

ERNSTALBRECHT STIEBLER

„Betonungen“ für Orgel

Hans-Peter Schulz, Orgel

JANI CHRISTOU

*„Anaparastasis I The Bariton“ für**Bariton und Kammerensemble mit kleinem Chor*

Spyrros Sakkas, Bariton

Ensemble musik unserer zeit

Sinnhofer-Quartett

Chor des Bayerischen Rundfunks

Leitung: Jaroslav Opela

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Rock

Moderation: Andreas Müller

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9***Kultur und Politik am Morgen*

u.a. Kalenderblatt

Vor 150 Jahren:

Der Publizist Theodor Wolff geboren

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrer Rainer Stuhlmann

*Evangelische Kirche***6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart***Das Literaturmagazin***11.00 Nachrichten****11.05 Tonart***Das Musikmagazin am Vormittag***11.30 Musiktipp****11.45 Rubrik: Weltmusik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor***Das Kulturmagazin***14.30 Kulturnachrichten****15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Quasseltag**

Moderation: Tim Wiese

08 00.22 54 22 54

15.30 Tonart*Das Musikmagazin am Nachmittag***16.00 Nachrichten****16.30 Chor der Woche****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9***Kultur und Politik am Abend***17.30 Kulturnachrichten****17.50 Typisch deutsch?**

Von Matthias Baxmann und

Matthias Eckoldt

18.00 Nachrichten**18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Forschung und Gesellschaft**
*Magazin***19.30 Zeitfragen. Feature**

☛ „Es war diese Sehnsucht!“

Wenn der Wunsch nach Nähe

krankhaft wird

Von Tim Wiese

Fast zwölf Prozent aller Deutschen werden im Laufe ihres Lebens einmal gestalkt. Wann und warum werden Stalker gefährlich?

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert***BBC Proms*

Royal Albert Hall, London

Aufzeichnung vom 20.7.2018

.....
LILI BOULANGER*„D'un matin de printemps“**„D'un soir triste“*FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY
Klavierkonzert Nr. 1 g-Moll op. 25

MORFYDD OWEN

„Nocturne“

ROBERT SCHUMANN

*Sinfonie Nr. 4 d-Moll op. 120 (Original-**version 1841) „Symphonische Fantasie“*

Bertrand Chamayou, Klavier

BBC National Orchestra of Wales

Leitung: Thomas Søndergård

.....
Selten gehörte Musik der Französin Lili Boulanger und der Waliserin Morfydd Owen. Beide Künstlerinnen starben jung, vor genau 100 Jahren.**22.00 Chormusik**

☛ „Umculo“ – musikalische Versöhnung in Soweto

Bachs Johannespassion als

Nachbarschaftsgeschichte

Von Julia Kaiser

22.30 Studio 9 kompakt*Themen des Tages***23.00 Nachrichten****23.05 Fazit***Kultur vom Tage***u.a. mit Kulturnachrichten**

**0.00 Nachrichten****0.05 Klangkunst**

☛ Production a+f

Von Marina Rosenfeld

Mit Eli Keszler, Greg Fox, Cléo Palacio-Quintin, Philippe Lauzier, Adam Kinner, Joanna Zielińska, Natalia Magdaleno, Rafael und Carys Mesinai, und den Musikern der Fusiliers de Mont Royal documenta 14/DKultur 2017/42'

Für die documenta 14 entwarf die Künstlerin eine Reihe von musikalischen Übungen.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Weltmusik

Moderation: Olga Hochweis

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

u.a. Kalenderblatt

Vor 50 Jahren:

Der portugiesische Diktator Salazar fällt vom Stuhl

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrer Rainer Stuhlmann

Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Alltag anders**

Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt

7.50 Interview**8.00 Nachrichten****8.20 Neue Krimis****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Unsere roc-Ensembles****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****12.50 Besser essen**

Sarah Wieners Speisekammer

13.00 Nachrichten**13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Entdeckertag**

☛ Die Welt der majestätischen Elefanten

Von Katharina Nickoleit

Moderation: Tim Wiese

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.05 Wortwechsel****19.00 Nachrichten****19.05 Aus der jüdischen Welt mit ‚Shabbat‘****19.30 Zeitfragen. Literatur**☛ *Lyriksommer*

Poetischer Sprengstoff

Eine Reise durch Israel und Palästina

zehn Jahre nach dem Tod des Dichters

Mahmoud Darwish

Von Noemi Schneider

Auch zehn Jahre nach seinem Tod

bieten die Gedichte von Mahmoud

Darwish poetischen Sprengstoff und

sorgen für Kontroversen.

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**☛ Stiftung für Konkrete Kunst, Freiburg
Aufzeichnung vom 14.7.2018

.....
GYÖRGY LIGETI

Sechs Bagatellen für Bläserquintett

LEOŠ JANÁČEK

‚Mládí‘, Suite für Bläsersextett

MORITZ EGGERT

‚Hämmerklavier XIII‘, Zwei Ostinati für

Celesta solo

OLIVIER MESSIAEN

‚Fête des belles eaux‘, bearbeitet für

Bläsersextett und Celesta von

Klaus Simon

Bläsersextett der Holst-Sinfonietta:

Julia Atocker, Flöte/Altflöte/Piccolo

Selen Schaper, Oboe/Englischhorn

Lorenzo Salva Paralta, Klarinette

Mariella Bachmann,

Bassklarinette/Klarinette

Annette Winker, Fagott/Kontrafagott

Eda Pacaci, Horn

Klaus Simon, Celesta

22.00 Einstand

Zeitsprung

Wenn Barockmusik und zeitge-

nössische Musik ganz mühelos

aufeinandertreffen

Die Cembalistin Elina Albach im

Gespräch mit Ulrike Klobes

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

**0.00 Nachrichten****0.00 phoenix persönlich**

☞ (Ü/Phoenix)

0.05 Lange Nacht

☞ Nobody's Perfect
Eine Lange Nacht über Billy Wilder
Von Josef Schnelle
Regie: Rita Höhne

1.00 Nachrichten**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****3.05 Tonart**

Filmmusik

CHAD CANNON

Paper Lanterns

Musicians from the Local 47 of the
American Federation of Musicians
Leitung: Phil Klein

ALEX NORTH

Good Morning, Vietnam

Leitung: Alex North und Artie Kane

DAVID NEWMAN

Operation Dumbo Drop

Sinfonia of London

Moderation: Birgit Kahle

4.00 Nachrichten**5.00 Nachrichten****5.05 Aus den Archiven**

☞ Blues Time

I'm the Wolf

Ein Porträt des Bluesmusikers

Chester Burnett

Von Tiny Hagen/RIAS Berlin 1984

Vorgelegt von Michael Groth

6.00 Nachrichten**6.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

6.20 Wort zum Tage

Pfarrer Rainer Stuhlmann

Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**6.40 Aus den Feuilletons****7.00 Nachrichten****7.20 Kommentar der Woche****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch**

Live mit Hörern

008 00.22 54 22 54

gespraech@

deutschlandfunkkultur.de

Facebook und Twitter

10.00 Nachrichten**11.00 Nachrichten****11.05 Lesart**

Das politische Buch

12.00 Nachrichten**12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Breitband**

Medien und digitale Kultur

14.00 Nachrichten**14.05 Rang 1**

Das Theatermagazin

14.30 Vollbild

Das Filmmagazin

15.00 Nachrichten**16.00 Nachrichten****16.05 Echtzeit**

Das Magazin für Lebensart

17.00 Nachrichten**17.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages

17.30 Tacheles**18.00 Nachrichten****18.05 Feature**

☞ SO36

Der Club als Freiraum und

Gesamtkunstwerk

Von Beate Becker und Stefan Becker

Regie: Beate Becker

Mit Timur Isik, Matti Krause, Eva

Meckbach

Ton: Hermann Leppich

DKultur 2014/54'28

Die wechselvolle Geschichte eines

legendären Berliner Clubs.

19.00 Nachrichten**19.05 Oper**

Bregenzer Festspiele

Festspielhaus

Aufzeichnung vom 18.7.2018

.....

BERTHOLD GOLDSCHMIDT

„Beatrice Cenci“, Oper in drei Akten

Libretto: Martin Esslin nach „The Cenci“

von Percy Shelley, deutsche Fassung

von Berthold Goldschmidt

Graf Francesco Cenci – Christoph

Pohl, Bass

Lucrezia – Dshamilja Kaiser,

Mezzosopran

Beatrice – Gal James, Sopran

Bernardo – Christina Bock,

Mezzosopran

Kardinal Camillo – Per Bach Nissen,

Bass

Orsino, ein Prälat – Michael Laurenz,

Tenor

Marzio, ein gedungener Mörder –

Wolfgang Stefan Schwaiger, Bariton

Olimpio, ein gedungener Mörder –

Sébastien Soulès, Bass

Ein Richter – Peter Marsh, Tenor

Prager Philharmonischer Chor

Wiener Symphoniker

Leitung: Johannes Debus

.....

21.30 Die besondere Aufnahme

CONRAD ANSORGE

Streichquartette op. 13 und 20

Orpheus String Quartet:

Mark Gothoni, Violine

Timothy Summers, Violine

Emile Cantor, Viola

Laurentiu Sbarcea, Violoncello

Dlf Kultur 2018

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

0.00 Nachrichten**0.05 Literatur** *Lyriksommer*

Deutsches Literaturarchiv Marbach
Aufzeichnung vom 18.7.2018
Mit Jan Bürger, Gregor Dotzauer und
Maren Jäger
Moderation: Barbara Wahlster
Eine Kritikerin, zwei Kritiker, drei
lyrische Neuerscheinungen. Und drei
persönliche Empfehlungen.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart***Chansons und Balladen*

Moderation: Jürgen Liebing

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****4.05 Tonart***Clublounge*

Moderation: Oliver Schwesig

5.00 Nachrichten**6.00 Nachrichten****6.55 Wort zum Tage**

Die Christengemeinschaft

7.00 Nachrichten**7.05 Feiertag**


Drei-Päpste-Jahr vor 40 Jahren

Paul VI. – Johannes Paul I. –
Johannes Paul II.

Von Pater Eberhard von Gemmingen
Katholische Kirche

7.30 Kakadu für Frühaufsteher*Erzähltag***ab 7**

Im Taifun

 Eine Erzählung von Karl May


Gelesen von Tonio Arango
DKultur 2013

Moderation: Tim Wiese

Auf der Schiffspassage durch die
Südsee geraten der Weltenbummler
Charley und Kapitän Turnerstick in
einen Taifun.

8.00 Nachrichten**8.05 Kakadu***Hörspieltag***ab 7**

Die Blume des Amethyst

 Nach einem Märchen von

Halina Görska

Von Mario Göpfert

Übersetzung von Irmgard Luft

Regie: Manfred Täubert

Komposition: Hermann Naehring

Mit Martin Seifert, Reiner Heise,
Regina Nitzsche, Margit Bendokat,
Walter Wickenhauser, Michael Gerber,
Maximilian Löser, Manuel Soubeyrand
Rundfunk der DDR 1987/47'21

Moderation: Tim Wiese

Ritter Gotfryd zieht in die Welt hinaus,
um für die Königstochter die geheim-
nisvolle Blume des Amethyst zu
pflücken.

9.00 Nachrichten**9.05 Sonntagmorgen***Das Rätselmagazin*

Moderation: Olga Hochweis

sonntagmorgen@
deutschlandfunkkultur.de

10.00 Nachrichten**10.30 Sonntagrätsel**

Moderation: Ralf Bei der Kellen

sonntagsraetsel@
deutschlandfunkkultur.de

11.00 Nachrichten**11.05 Deutschlandrundfahrt** *Sommerreise*

Raus auf den Asphalt
A2 – die Autobahn als Lebensader,
Wohnzimmer und Todesstrecke
Von Martin Hartwig

Urlaub in Deutschland? Im August
wollen wir Ihnen mit vier ausgewähl-
ten Sendungen Lust darauf machen –
da ist für fast jeden etwas dabei.

11.59 Freiheitsglocke**12.00 Nachrichten**

12.00 Presseclub**12.45 Presseclub nachgefragt**

 (Ü/Phoenix)

12.05 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

12.30 Die Reportage**13.00 Nachrichten****13.05 Sein und Streit**

Das Philosophiemagazin

14.00 Nachrichten**14.05 Religionen****15.00 Nachrichten****15.05 Interpretationen**

Die düstere Auseinandersetzung mit
dem Tod

Frédéric Chopin und seine

„Trauermarsch-Sonate“

Moderation: Joachim Kaiser

16.00 Nachrichten**17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages


17.30 Nachspiel

Das Sportmagazin

18.00 Nachrichten**18.05 Nachspiel. Feature** *Heimliche Helden*

Kampfrichter im Sport

Von Wolf-Sören Treusch

18.30 Hörspiel *Der graue Gast*

Von Giorgio Gaber

Aus dem Italienischen von

Frank Heibert

Regie: Christiane Ohaus

Mit Otto Sander

Am Schlagzeug: John Marshall

Ton: Peter Nielsen

RB 1996/89'22

Ein Zweikampf um ein Haus auf dem
Land wird zum Alptraum. Mann oder
Ratte – wer wird den Krieg gewinnen?

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert***Gezeitenkonzerte*

Aurich-Schirum

Aufzeichnung vom 4.8.2018

.....
WOLFGANG AMADEUS MOZART
Streichquartett G-Dur KV 387

ALBERTO GINASTERA

Streichquartett Nr. 1 op. 20

ANTONÍN DVOŘÁK

Klavierquintett Nr. 2 A-Dur op. 81

Minguet Quartett:


Ulrich Isfort, Violine

Annette Reisinger, Violine

Aroa Sorin, Viola

Matthias Diener, Violoncello

Matthias Kirschner, Klavier

22.00 Musikfeuilleton *Maestro suggeritore*

Der Souffleur als heimlicher

Operndirigent?

Von Markus Kosel

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

Programmerläuterungen

Mo 30. Juli

19.05 Zeitfragen.

Politik und Soziales

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Mit Burnout auf der Warteliste

Was hat die Psychotherapie-Reform gebracht?

Von Ralph Gerstenberg

Die Psychotherapie-Reform im April 2017 sollte alles besser machen. Menschen in psychischen Krisen sollten schneller einen Therapeuten sprechen können und eher eine Behandlung erhalten. Knapp ein Jahr später wird allerdings deutlich: Therapiebedürftige warten teilweise länger auf einen Therapieplatz, da die Krankenkassen nun Behandlungen von staatlich anerkannten Therapeuten ohne Kassenzulassung auf Kostenerstattungsbasis rigoros ablehnen. Vor der Reform gingen Tausende Versicherte diesen alternativen Weg. Therapiebedürftige, die bereits einen qualifizierten Therapeuten ohne Kassenzulassung gefunden haben, müssen nun weiter warten. In den letzten zehn Jahren stieg die Zahl der Arbeitsausfälle aufgrund psychischer Erkrankungen um zirka 50 Prozent. Wie soll dieser Entwicklung begegnet werden, wenn die Wartezeiten auf Therapien immer länger werden und Therapeuten nach der Psychotherapie-Reform ihre Praxis aufgeben müssen?

20.03 In Concert

28. Rudolstadt-Festival

Aufzeichnung vom 5.7.2018

Steve Earle & The Dukes

Der Outlaw aus Texas

Moderation: Carsten Beyer

Wenn heute noch ein Musiker die rebellische Tradition des US-Country der 70er-Jahre verkörpert, dann ist es Steve Earle. Seit seinem Debütalbum ‚Guitar Town‘ im Jahr 1986 hat der Texaner alle möglichen Höhen und Tiefen durchgemacht. Er hat einen langjährigen Kampf gegen seine Alkohol- und Heroinsucht geführt, er saß im Gefängnis und musste auch private Rückschläge hinnehmen. Sieben Mal war Steve Earle mittlerweile verheiratet – und sieben Mal wurde er auch wieder geschieden. Der Qualität seines Songwritings hat das alles nicht geschadet, im Gegenteil: Steve Earle legt in seinen Texten den Finger in die Wunden des sogenannten ‚American Dream‘. Der prononcierte Linke schreibt Songs über kontroverse Themen wie Obdachlosigkeit oder die Todesstrafe. Er greift

in Interviews die US-Regierung scharf an und hat in den letzten Jahren immer mal wieder damit geliebäugelt, die USA zu verlassen und sich anderswo auf der Welt ein neues Zuhause zu suchen. Beim Eröffnungsabend des Rudolstadt-Festivals war Steve Earle zusammen mit seiner langjährigen Begleitband The Dukes zu erleben: Steve Earle live – das ist 100-prozentige Spielfreude und die Weisheit eines bewegten Lebens.

21.30 Kriminalhörspiel

Niemandskind

Von Dirk Joscok

Regie: Beatrix Ackers

Mit Guntbert Warns, Claudia Eisinger, Herbert Sand, Janusz Kocaj, Andreas Schmidt, Jan Uplegger, Margit

Bendokat, Tonio Arango, Shorty

Scheumann, Inka Löwendorf, Siir Eloglu

Komposition: Michael Rodach

Ton: Alexander Brennecke

DKultur 2013/55'53

Annegret Krauser, 35 Jahre, wird tot in ihrer verwahrlosten Wohnung aufgefunden. Neben ihr liegt eine leere Schnapsflasche, vermutlich die Tatwaffe. Gefunden hatte die Tote ein Putzmann, ihre Wohnungstür stand offen. Hauptkommissar Magnus und sein Team beginnen im Hochhaus zu ermitteln. Lediglich der Nachbarmmieter Elmar Büssow hatte öfter mal Streit zwischen Frau Krauser und Thilo Griebke gehört, der nach Auswertung erster Spuren tatverdächtig ist. Nach den pathologischen Befunden war Annegret Krauser schwanger und hat auch entbunden. Wo aber ist das Kind?

Di 31. Juli

0.05 Neue Musik

Denken über die Tasten hinaus

Der Pianist und Musikforscher

Herbert Henck

Von Werner Klüppelholz

Alles Oberflächliche und Eventmäßige ist Herbert Henck vollkommen fremd. Er steht für Bescheidenheit, äußerste Präzision und umfassende Analyse, auch der Wirklichkeit hinter den Noten. Als Pianist von hohem Rang hat er sich fast ausschließlich der Neuen Musik gewidmet, Klassikern wie Antheil, Cage, Ives oder Schönberg, Generationsgenossen wie Klarenz Barlow, Wolfgang Rihm oder Walter Zimmermann. Aber auch eher unbekannte Namen wie Ruth Crawford

Seeger, G. I. Gurdjieff oder Federico Mompou erfahren seine liebevolle Aufmerksamkeit. Über seine Arbeit an Stockhausens ‚Klavierstück X‘ verfasste Henck ein ganzes Buch und er ging dem Schicksal des von den Nazis ermordeten Komponisten Norbert von Hannenheim nach, mittels Suchmeldung in der Zeitung Heimatgruß. Als unabhängiger Kopf war Henck zugleich lange Zeit sein eigener Verleger, etwa des Jahrbuchs ‚Neuland‘, einem bedeutenden Forum der Neuen Musik. Die Texte Hencks sind stets so klar wie lebendig – genau wie sein Spiel. Klavierprofessor ist er nie gewesen, „um die Zahl der arbeitslosen Pianisten nicht weiter zu erhöhen“. Am 28. Juli wird Herbert Henck 70 Jahre alt.

19.05 Zeitfragen.

Wirtschaft und Umwelt

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Und jetzt? Reich werden!

Die erste Million ist die schwerste!

Geld Macht Einfluss

Von Ulrike Köppchen

Geld regiert die Welt, heißt es seit alters her. Im Fall von Donald Trumps Kabinett scheint das buchstäblich zuzutreffen: Mit mehreren Milliardären und Multimillionären ist die neue US-Regierung die reichste in der Geschichte der Vereinigten Staaten. Damit rückt eine gesellschaftliche Gruppe in den Fokus, über die zwar viel geredet wird, über die aber im Grunde nur wenig bekannt ist: die Reichen und Superreichen. Ein immer größerer Teil des globalen Vermögens entfällt auf sie: So besitzt nach einer Oxfamstudie das reichste Prozent der Weltbevölkerung genauso viel wie der Rest der Menschheit zusammengenommen. Was bedeutet das für Politik und Gesellschaft? Entsteht da eine neue Superklasse? Sind wir auf dem Weg zu einer globalen Oligarchie? Warum wissen wir so wenig über die Reichen? Und wie wird man heute eigentlich reich?

Mi 1. August

0.05 Feature

Galapagos-Kreuzblende

Von Antje Vowinckel

Komposition und Realisation:

die Autorin

SWR 2017/36'

Als Charles Darwin die Galapagos-Inseln bereiste, entdeckte er Tierarten, die nur dort existierten und perfekt an ihre Umgebung angepasst waren. Sie inspirierten ihn zu seiner Evolutionstheorie. Später stellte sich heraus, dass auch Gesänge bei der Artenbildung eine Rolle spielen. Mutation durch Vogelgesang? Antje Vowinkel macht aus Vogelklängen und Aufnahmen mit dem Ornithologen Frank D. Steinheimer eine radiophone Versuchsordnung.

21.30 Hörspiel

Das Inserat
 Von Natalia Ginzburg
 Übersetzung: Alice Vollenweider
 Regie: Günther Sauer
 Mit Edith Heerdegen, Margot Leonard,
 Günther Ungeheuer, Marisa Gaffron
 Ton: Walter Guggenberger
 SDR 1967/ca. 59'30

Teresa lebt seit einem Jahr getrennt von ihrem Mann Lorenzo, aber sie liebt ihn noch immer. Sie möchte ein Zimmer ihrer Wohnung an eine junge Frau vermieten, gegen Gesellschaft und ein paar kleine Hausarbeiten. Auf ihr Inserat meldet sich Elena, eine Literaturstudentin, mit der sie sich schnell anfreundet. Eines Tages kommt Lorenzo vorbei und lernt Elena kennen, die beiden verstehen sich auf Anhieb. Teresa hat eine Pistole.

Do 2. August

19.05 Zeitfragen.

Forschung und Gesellschaft
Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

„Es war diese Sehnsucht!“
 Wenn der Wunsch nach Nähe krankhaft wird
 Von Tim Wiese

Über ein Jahr stellt Flori seiner Exfreundin nach. Wartet vor ihrer Haustür, verfolgt sie und taucht immer wieder an ihrem Arbeitsplatz auf. Die Gedanken an seine verflorenene Partnerin bestimmen jeden Tag. Der 32-Jährige ist getrieben von dem Wunsch, in ihrer Nähe zu sein und dieses eine klärende Gespräch zu führen. Es soll alles zum Guten wenden. Dabei gerät nicht nur Floris Leben, sondern auch das Leben der Exfreundin aus den Fugen. Der psychische Druck, die ständige Belastung und die Angst sind enorm. Schließlich ist sie es, die einen Weg findet, sich und ihm zu helfen. Warum können einige Menschen nicht von einer bestimmten anderen Person lassen? Verschärfen soziale Netzwerke im Internet das Problem? Wann werden Stalker gefährlich und wie lassen sie sich stoppen?

22.00 Chormusik

„Umculo“ – musikalische Versöhnung
 in Soweto
 Bachs Johannespassion als
 Nachbarschaftsgeschichte
 Von Julia Kaiser

Der südafrikanische Regisseur Kobie van Rensburg inszeniert die Passion in Südafrikas größtem Township Soweto. Umculo bedeutet in der Sprache der Xhosa sowohl Versöhnung, als auch Kunstmusik. „Umculo“ wird hier lebendig, denn mit den sechs mitwirkenden Amateurchören begegnen sich in dem Projekt Sängerinnen und Sänger aus Mittelschicht-Vororten von Johannesburg, Jugendliche aus einer sozial problematischen Nachbarschaft und herzliche Gastgeber aus dem Gemeindechor der Adventistenkirche in Soweto.

Fr 3. August

0.05 Klangkunst

Production a+f
 Von Marina Rosenfeld
 Mit Eli Keszler, Greg Fox, Cléo Palacio-Quintin, Philippe Lauzier, Adam Kinner, Joanna Zielińska, Natalia Magdaleno, Rafael und Carys Mesinai, und den Musikern der Fusiliers de Mont Royal
 documenta 14/DKultur 2017/42'

a. Notation folgt MIGRATION; b. Kein Lied ohne Lärm; c. DIS-UNISONO folgt auf Unisono; d. Dauer = 42 Minuten; e. Ganze Note** = VARIABLE; f. INTERVALL = rein; a + b = Übertragung; a + f = [unbekannt]. Marina Rosenfelds Arbeit bezieht die Zuhörerinnen in eine Reihe von musikalischen Übungen ein, die die Grenzen des rhythmischen und melodischen, über verschiedene Orte hinweg und ohne Körperkontakt erklingenden Unisonos auslotet. „Production a + f“ inszeniert Muster von Kooperation und Konflikt, die sich in akustischen Räumen entfalten. „Production a+f“ war Teil der gemeinsamen Radiokunst-Ausstellung „Every Time A Ear di Soun“ von documenta 14 und Deutschlandradio Kultur. Sie zeigt 30 neue Hörstücke von internationalen Künstlerinnen und Künstlern. Der Titel der Ausstellung ist einem Song des jamaikanischen Dub-Poeten Mutabaruka entlehnt. Er bedeutet „Immer wenn ich den Klang höre“.

15.00 Kakadu

15.00 Nachrichten für Kinder

15.05 Entdeckertag

Die Welt der majestätischen Elefanten
 Von Katharina Nickoleit
 Moderation: Tim Wiese

Sie sind groß wie ein Lastwagen, schließen Freundschaften fürs Leben und sind richtig schlau: Elefanten. Wir sprechen mit Elefantenforschern, besuchen ein Waisenhaus für Elefantenbabys in Kenia und dürfen in Thailand sogar auf Elefanten reiten. Aber ob das gut für die Tiere ist? Auch um den Tierschutz macht sich Kakadu in dieser Sendung Gedanken.

19.30 Zeitfragen. Literatur

Lyriksommer

Poetischer Sprengstoff

Eine Reise durch Israel und Palästina
 zehn Jahre nach dem Tod des Dichters
 Mahmoud Darwish

Von Noemi Schneider

Am 9. August 2008 starb Mahmoud Darwish. Seinen Tod kann man an seinem Grab in Ramallah beweinen, seinen Nachlass im nahe gelegenen Museum studieren, seine Gedichtbände in Buchhandlungen in Jerusalem, Jaffa oder Haifa erwerben und seine Anhänger und Gegner im ganzen Land antreffen. Seine Worte kann man im Radio hören, vertont von international bekannten Musikern wie der libanesischen Sängerin Yasmine Hamdan oder dem israelisch-arabischen Rapper Tamer Nafar. Worte, die bis heute für Kontroversen in Darwishes Heimat sorgen. Die Diskussion darüber, ob seine Gedichte in israelischen Schulbüchern abgedruckt werden sollen, dauert an. Auf der politischen Bühne sorgte ein Darwish-Gedicht zuletzt 2016 für Furore. Nachdem das israelische Armeeradio das Gedicht ‚Schreib auf: Ich bin Araber‘ sendete und darüber on air diskutieren ließ, erhielt der Senderverantwortliche eine Abmahnung und der israelische Verteidigungsminister Avigdor Lieberman verglich in einem Statement Mahmoud Darwish mit Hitler und seine Gedichte mit ‚Mein Kampf‘. Poetischer Sprengstoff? Zehn Jahre nach dem Tod des Dichters begibt sich Noemi Schneider auf eine Reise in den Nahen Osten.

20.03 Konzert

Stiftung für Konkrete Kunst, Freiburg
 Aufzeichnung vom 14.7.2018

.....
 GYÖRGY LIGETI

Sechs Bagatellen für Bläserquintett

LEOŠ JANÁČEK

„Mládí“, Suite für Bläsersextett

MORITZ EGGERT

„Hämmerklavier XIII“, Zwei Ostinati für Celesta solo



OLIVIER MESSIAEN

„Fête des belles eaux“, bearbeitet für
Bläsersextett und Celesta von
Klaus Simon

Bläsersextett der Holst-Sinfonietta:
Julia Atocker, Flöte/Altflöte/Piccolo
Selen Schaper, Oboe/Englischhorn
Lorenzo Salva Paralta, Klarinette
Mariella Bachmann,
Bassklarinette/Klarinette
Annette Winker, Fagott/Kontrafagott
Eda Pacaci, Horn
Klaus Simon, Celesta

Zwei Jugendwerke und ein Alterswerk = drei Meisterwerke für Bläserensemble. Die Freiburger Holst-Sinfonietta macht den Vorstoß in das Nicht-Vertraute zum Programm, zum eigenen Leitmotiv. 1996 gründete Klaus Simon das Ensemble und erfindet seither Programme, die zwischen dem traditionellen Kammerorchester und den spezialisierten Neuen Musik-Gruppen stehen. „Mládí“ hat sich der Komponist Leoš Janáček selbst zum 70. Geburtstag geschenkt. „Mládí“ bedeutet Jugend – es ist also eine Musik der Rückbesinnung, der Erinnerung. Inspiriert wurde Janáček durch ein Konzert der Pariser Société moderne des instruments à vent in Salzburg, das das Vorbild für die Besetzung abgab. Und danach war es die Festschrift, die Max Brod zum 70. Geburtstag des Komponisten herausgab. Um diese vorzubereiten, hat Janáček gründlich in seinen Erinnerungen gestöbert und wohl die Jugendjahre musikalisch verklärt: „Mládí, sláte Mládí“, „Jugend, goldne Jugend“, so beginnt das Stück in der musikalisch eingefangenen Streichermelodie. Die „Sechs Bagatellen“ für Bläserquintett hat György Ligeti hat im September 1956 – unmittelbar nach dem Ungarnaufstand – in der Heimat vorgestellt. Das Finale störte die Kulturfunktionäre – zu aufreibend, zu dissonant. Man verbot weitere Aufführungen. Olivier Messiaens Werk wurde in ungewöhnlichem Rahmen uraufgeführt: 1937 auf der EXPO, open air, es begleitete verschiedene Wasserspiele, dazu wurden Lichteffekte gesetzt, ein ziemliches Spektakel. Messiaen hat seine musikalischen Wasserspiele ursprünglich für sechs Ondes Martenots gesetzt – das waren damals gängige elektronische Tasteninstrumente. Das Instrument wird heute kaum gespielt, deswegen entschloss sich Klaus Simon, eine Fassung für Bläsersextett und Celesta zu erstellen.

Sa 4. August

0.05 Lange Nacht

Nobody's Perfect
Eine Lange Nacht über Billy Wilder
Von Josef Schnelle
Regie: Rita Höhne

Er war Reporter und Drehbuchautor in Berlin und wurde einer der bedeutendsten Autorenfilmer von Hollywood mit seinen wunderbaren Komödien und auch mit Filmen über die dunkle Seite der menschlichen Seele. Doch der Kern seines Werkes bleibt ein Rätsel. „Nobody's Perfect“ steht auf seinem Grabstein. Es ist der ebenso einfache wie geniale letzte Satz von „Manche mögen's heiß“ und er bringt Leben und Werk von Billy Wilder auf den Punkt. Doch woher stammte der ganz spezielle Billy-Wilder-Touch, die besondere Menschennähe seiner Filme, die soviel Vergnügen machen? Die spannendsten Filme mag Alfred Hitchcock gedreht haben. Die Intelligentesten Jean-Luc Godard. Doch der oberste Rang dessen, der die Menschen zutiefst verstanden hat, gebührt allein Billy Wilder. Niemals sagt einer etwas gerade heraus. Die Menschen gehen stets Umwege. Die Wahrheit steckt immer im Detail. Die Zensoren in Hollywood pflegten zu sagen: „Wir wissen, was er meint, aber wir können ihm nicht nachweisen, dass er es sagt.“ Das Publikum dankte ihm seine elegante Aufrichtigkeit und sein Bestreben, stets zu Unterhalten, mit großem Erfolg. Auch heute noch gelten seine drei Gebote für den Filmregisseur: Du sollst nicht langweilen. Du sollst nicht langweilen. Mit Tondokumenten, Gesprächen und bisher unbekanntem Material geht diese „Lange Nacht“ dem Besonderen am Werk und an der Persönlichkeit des Mannes nach, der in seinem Büro auf eine Holztafel schaute, auf die Saul Steinberg für ihn gekritzelt hatte: „Wie hätte Lubitsch das gemacht?“

5.05 Aus den Archiven

Blues Time
I'm the Wolf
Ein Porträt des Bluesmusikers
Chester Burnett
Von Tiny Hagen/RIAS Berlin 1984
Vorgestellt von Michael Groth

Burnett, besser bekannt als „Howlin Wolf“, geboren am 10. Juni 1910 im amerikanischen Bundesstaat Mississippi, gestorben am 10. Januar 1976 in der Nähe von Chicago, war einer jener Musiker, deren Kunst die junge britische Blueszene in den 60er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts entscheidend beeinflusste.

18.05 Feature

SO36
Der Club als Freiraum und
Gesamtkunstwerk
Von Beate Becker und Stefan Becker
Regie: Beate Becker
Mit Timur Isik, Matti Krause, Eva
Meckbach
Ton: Hermann Leppich
DKultur 2014/54'28

1978 öffnete der Club im Herzen Kreuzbergs seine Pforten. Hier fand die Westberliner Subkultur und Avantgarde ihre Freiräume. In den 80er-Jahren entwickelte sich das SO zum Zentrum der Punk- und New-Wave-Szene. Bis heute behauptet sich der Club durch lokale Verwurzelung bei gleichzeitiger globaler Wirkung. Diese Erkundung erzählt die wechselhafte Geschichte der Konzerthalle und führt durch den legendären langen schwarzen Gang mitten in das Berliner Nachtleben.

So 5. August

0.05 Literatur

Lyriksommer
Deutsches Literaturarchiv Marbach
Aufzeichnung vom 18.7.2018
Mit Jan Bürger, Gregor Dotzauer und
Maren Jäger
Moderation: Barbara Wahlster

Gedichte können alles. Sie sind spielerisch oder grüblerisch, öffnen Räume und Perspektiven, führen ins unbekannte Eigene, machen Vertrautes fremd – oder umgekehrt. Gedichte sind Wahrnehmungs- und Konzentrationsbatterien: kurz und knapp und im besten Fall voller Widerhaken mit Langzeitwirkung. Gedichte handeln von allem, was in der Welt wichtig ist, und von einigem anderen auch. Sie können verwundern und beglücken, verwirren und trösten, unterhalten und anstrengen, verärgern und vor den Kopf stoßen. Sind sie gelungen, dann schauen sie jedes Mal, wenn man sie ansieht, anders zurück. Von dieser kleinsten und ältesten literarischen Form lassen sich Jan Bürger (Deutsches Literaturarchiv Marbach), Gregor Dotzauer (Der Tagesspiegel, Berlin), Maren Jäger (freie Kritikerin) und die Moderatorin Barbara Wahlster begeistern und verblüffen, anregen und zuweilen auch ärgern. Drei wichtige Neuerscheinungen haben sie sich ausgesucht für das Gespräch im Deutschen Literaturarchiv Marbach und zudem einen eigenen Tipp mitgebracht.

7.30 Kakadu für Frühaufsteher

Erzähltag

Im Taifun

Eine Erzählung von Karl May

Gelesen von Tonio Arango

DKultur 2013

Moderation: Tim Wiese

Auf dem Weg von Tahiti nach Hongkong trifft der Weltenbummer Charley auf eine Insel, auf der sich zwei Schiffbrüchige gemütlich eingerichtet haben und nicht gerettet werden wollen. Bei der Weiterfahrt geraten Kapitän Turnerstick und er in einen Taifun. Um den Sturm möglichst intensiv zu erleben, lässt sich Charley wie Odysseus an den Mast binden. Nur knapp überstehen sie den tosenden Sturm, mit einem schwer beschädigten Schiff retten sie sich in den nächsten Hafen. Aus: ‚Am stillen Ocean – Reiseberichte‘.

8.05 Kakadu

Hörspieltag

Die Blume des Amethyst

Nach einem Märchen von

Halina Görska

Von Mario Göpfert

Übersetzung von Irmgard Luft

Regie: Manfred Täubert

Komposition: Hermann Naehring

Mit Martin Seifert, Reiner Heise,

Regina Nitzsche, Margit Bendokat,

Walter Wickenhauser, Michael Gerber,

Maximilian Löser, Manuel Soubeyrand

Rundfunk der DDR 1987/47'21

Moderation: Tim Wiese

An König Zygmunts Hof gibt es ein Spiel: Welcher Ritter ersinnt die mutigste Tat, um seine Dame zu preisen? Ein Streit macht Ernst aus dem Spiel. Gotfryd, der Sieger, muss hinausziehen, um für die Königstochter die Blume des Amethyst zu pflücken. Mutig durchschreitet Gotfryd den Feuerring, der die Zauberblume umschließt, doch da erst erwartet ihn die schwerste Prüfung: Das Leben der Bergfee Wiwiana hängt an der Zauberblume und nur, wenn Gotfryd verschweigt, dass er sie hätte pflücken können, rettet er ihr Leben. Sein Mut zur Niederlage wird durch die Liebe der Königstochter reichlich belohnt.

11.05 Deutschlandrundfahrt

Sommerreise

Raus auf den Asphalt

A2 – die Autobahn als Lebensader,

Wohnzimmer und Todesstrecke

Von Martin Hartwig

Sie ist 473 Kilometer lang, verbindet Ost und West und trennt Deutschland scharf in Nord und Süd. 1933 eröffnet ist die A2 heute eine der meistbefahrenen Autobahnen Deutschlands. Und nicht nur die LKW stauen sich oft über Kilometer. Die hohe Anzahl der polnischen Autofahrer hat ihr den Spitznamen ‚Warschauer Allee‘ eingebracht. Die A2 ist ein

in jeder Hinsicht gewaltiges Ereignis. Sie ist ein Wirtschaftswunder; von und an ihr leben Tausende Menschen. Sie verbindet einige der wichtigsten Industriezentren miteinander und ist Ein- und Ausfahrt für Osteuropa. Die A2 ist eine Ökokatastrophe und tötet praktisch täglich Menschen. Vor allem aber frisst sie die Lebenszeit von Millionen Autofahrern. Die haben sich, wie Menschen so sind, allerdings darin eingerichtet. Eine Streckenbefahrung vom Dreieck Werder bis hinter Kamener Kreuz – mit Lastwagenfahrern, Polizisten, Revierförstern, Mobilitätsforschern, Handlungs- und Liebesreisenden.

18.05 Nachspiel. Feature

Heimliche Helden

Kampfrichter im Sport

Von Wolf-Sören Treusch

Ohne sie geht im Sport gar nichts: die Kampfrichter. Sie messen Zeiten und Weiten und achten darauf, dass die Regeln eingehalten werden. In der Leichtathletik, zum Beispiel bei den Europameisterschaften in Berlin, wie auch in allen anderen Sportarten. Sie bewerten sportliche Leistungen nach objektiven Maßstäben, achten aber auch auf die künstlerische Note. Wie beispielsweise beim Turnen. Im Fokus der Medien stehen Kampfrichter selten. Außer beim Fußball. Oder es passiert ein Unglück. Wie vor Kurzem bei einem Leichtathletik-Wettkampf in Tschechien. Dort wurde ein Kampfrichter von der Kugel eines Kugelstoßers getötet. Bedauernde Ereignisse wie diese ändern nichts an der Grundhaltung der Kampfrichter: Sie machen ihre Arbeit aus Liebe zum Sport.

18.30 Hörspiel

Der graue Gast

Von Giorgio Gaber

Aus dem Italienischen von

Frank Heibert

Regie: Christiane Ohaus

Mit Otto Sander

Am Schlagzeug: John Marshall

Ton: Peter Nielsen

RB 1996/89'22

Ein Mann flieht aus der Stadt in ein Haus auf dem Land, um endlich allein zu sein und zu sich selbst zu finden. Während er für seinen Schreibtisch den rechten Platz sucht, hört er ein merkwürdiges Geräusch und findet sich schließlich einer biestig blinzelnden Ratte gegenüber. Ein Zweikampf beginnt, geführt mit allen Mitteln, in dem sich das Tier auch der niederträchtigsten Intelligenz des Menschen gewachsen zeigt. Der graue Gast wächst sich zu einem Alptraum aus. Wer wird den Krieg gewinnen?

22.00 Musikfeuilleton

Maestro suggeritore

Der Souffleur als heimlicher

Operndirigent?

Von Markus Kosel

Was sich hinter den Kulissen einer Opernaufführung abspielt, bleibt meist verborgen. Das gilt auch für jene Akteure, die ihren Platz an unsichtbarer Stelle vor der Bühne oder an deren Rampe haben, den Souffleur oder die Souffleuse. Dabei ist gerade deren Rolle für den reibungslosen Ablauf des Abends von eminenter Bedeutung. Ein Einblick in die Arbeit der Souffleure.